

## Weiter im Tritt

### 30.10.2017 – 10 Sieg in Folge für die Greenhorns

**CA** - Am Samstag traten die Greenhorns zum ersten Mal überhaupt auf den HC Thunder Wädenswil, welcher seit dieser Saison neu in der ZSHL spielt. Bei neuen Mannschaften ist es immer schwierig sich auszumahlen was einem erwartet. Wenn der Gegner dann - wie der HC Thunder - einen schlechten Saisonstart erwischt hat, neigt man schnell zur Überheblichkeit. Nur damit ist es zu erklären, dass die Greenhorns äusserst fahrlässig in die Partie starteten. Zwar ging man nur Sekunden nach dem Anpfiff durch eine herrliche Kombination in Führung, danach war es aber für die nächsten 20 Minuten vorbei mit der Menzinger Herrlichkeit. Defensiv anfällig und offensiv (zu) harmlos gestaltete sich die Partie ausgeglichener als man erwarten durfte. Der folgende Rückstand konnte nur mit Ach und Krach bis zur Pause in eine knappe 3:4 Führung verwandelt werden.

Es benötigte eine Pause und einige Peitschenhiebe von Coach Dietziker, ehe die Greenhorns endlich ins Spiel fanden und ansatzweise zeigen konnten, wieso man die Saison als amtierender Meister bestreitet. Die Defensive konnte sich fangen und gestand dem Gegner nur noch zwei Tore zu. Während der offensive Motor langsam auf Betriebstemperatur kam und dem Gegner bis zum Ende 10 weitere Tore einschenkte.

Das Schlussresultat fiel mit 5:14 wohl etwas zu deutlich aus und man darf gespannt sein, wie sich die Duelle in Zukunft entwickeln, wenn sich der Gegner langsam an das Level in der ZSHL gewöhnt hat. Die Greenhorns ihrerseits vermochten zwar nicht zu überzeugen und dennoch setzten sie mit diesem Sieg ein Ausrufezeichen. Saisonübergreifend konnte man zum zehnten Mal in Folge das Eis als Sieger verlassen. Bevor es diese Woche zum Klassiker gegen den ZSHL Dominator HMH kommt, muss bei den Greenhorns noch viel in die Details investiert werden um die Serie weiter auszubauen.

## matchtelegramm



### HC Thunder Wädenswil - Greenhorns 5:14 (3:4|1:6|1:4)

Bossard Arena, Zuschauer 20, SR: Pfister | Ardielli



**Tore:** 1. Gwerder (Germann) 0:1, 2. Simon Gantner (Daniel Gantner) 1:1, 4. Daniel Gantner (Simon Gantner) 2:1, 12. Germann (Gwerder) 2:2, 14. Hug (Netgens) 3:2, 17. Langenegger (Schmid) 3:3, 20. Nussbaumer 3:4; 26. Kämpf (Reto Arnold) 3:5, Germann (Tedesco) 3:6, 29. Reto Arnold (Kämpf) 3:7, 30. Germann (Müller) 3:8, 36. Daniel Gantner (Philip Höchner) 4:8, 37. Tedesco (Gwerder) 4:9, 40. Kämpf (Müller) 4:10; 41. Villiger (Gwerder) 4:11, 42. Queloz (Villiger) 4:12, 56. Germann (Tedesco) 4:13, Netgens (Philip Höchner) 5:13, 60. Reto Arnold (Villiger) 5:14

**Strafen:** HC Thunder 3x2 Minuten + 1x2+2 Minuten + 1x10 Minuten (Thommen)  
Greenhorns 9x2 Minuten + 1x10 Minuten (Adrian Arnold)

**HC Thunder:** Stefan Gantner; Philipp und Jonas Höchner, Thommen, Hug, Michael und Florian Sutter, Weber, Breitenmoser, Simon und Daniel Gantner, Marti, Netgens

**Greenhorns:** Christen (Ersatz Marcel Hegglin); Adrian Arnold, Fabian Müller, Villiger, Andreas Besmer, Nussbaumer, Abächerli; Tedesco, Germann, Gwerder, Kämpf, Queloz, Reto Arnold, Langenegger, Staub, Schmid